

# STADT KERPEN

## Niederschrift

Gremium:	Nr. der Sitzung	Datum	Beginn	Ende
Bürgerbeirat Manheim	38	01.07.2010	19:10 Uhr	20:20 Uhr
Sitzungsort: Mehrzweckhalle Manheim, Germaniastraße				
Einladung erfolgte form- und fristgerecht:		Beschlussfähigkeit liegt vor:		
Ja		Ja		

### ANWESEND:

#### Vorsitzender:

Lambertz, Wilhelm

#### Die Mitglieder:

Eßer, Wolfgang

Felden, Reiner

Franke, Helmut

Fußel, Frank

Fußel, Peter

Krüger, Rüdiger

Liegl, Jörg

Memmersheim, Hans-Hermann

Rüttgers, Kurt

Wind, Ferdinand

für Krauß, Peter

für Stein, Engelbert

#### Entschuldigt fehlend:

Krauß, Peter

Stein, Engelbert

vertreten durch Liegl, Jörg

vertreten durch Memmersheim, Hans-Hermann

#### Als Gäste:

Hillebrecht, Claudia

Schöddert, Erik

Fa. RWE Power AG

Fa. RWE Power AG

#### Von der Verwaltung:

Knopp, Peter

Rehschuh, Bodo

Fischenich, Brigitte

Harke-Schmidt, Susanne

Mackeprang, Jörg

Fuhs, Heinz

Habicht, Dettlef

1. Beigeordneter

Umsiedlungsbeauftragter

Umsiedlung Manheim

Historisches Archiv

16.1

16.1

Schriftführer

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Ausstellung zur Manheimer Geschichte anlässlich des Tages des offenen Denkmals 2010;  
hier: Sachstandsmitteilung der Stadtarchivarin  
**- vorher TOP 3 -**
2. Erneuter Antrag auf Zulassung eines Rahmenbetriebsplanes gem. § 52 251.10  
Abs. 2a BBergG für die Gewinnung von Quarzsand u. Quarzkies  
„Tagebau Forster Feld“ im Stadtteil Manheim  
hier: Verfügung der Bezirksregierung Arnsberg, Abt. 6 Bergbau und  
Energie in NRW, vom 20.04.2010  
**- vorher TOP 4 -**
3. Äußere Erschließung des Umsiedlungsstandortes Manheim;  
hier: Sachstandsbericht über die von RWE vorgeschlagene Paketlösung  
**- vorher TOP 2 -**
4. Stellungnahme der Stadt Kerpen zur zweiten Offenlage des 305.10  
Braunkohlenplans Umsiedlung Manheim  
**- vorher TOP 1 -**
5. Mitteilungen
6. Anfragen
7. Einwohner/Innen - Fragestunde

Nichtöffentlicher Teil

8. Mitteilungen
9. Anfragen

## Niederschrift

Bürgerbeirat Mannheim

am: 01.07.2010

---

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird diese einstimmig wie folgt abgeändert:

**TOP 1** = TOP 3 alt „Ausstellung zur Manheimer Geschichte anlässlich des Tages des offenen Denkmals 2010“

**TOP 2** = TOP 4 alt „Erneuter Antrag auf Zulassung eines Rahmenbetriebsplanes gem. § 52 Abs. 2a BBergG für die Gewinnung von Quarzsand u. Quarzkies „Tagebau Forster Feld“ im Stadtteil Mannheim“

**TOP 3** = TOP 2 alt „Äußere Erschließung des Umsiedlungsstandortes Mannheim“

**TOP 4** = TOP 1 alt „Stellungnahme der Stadt Kerpen zur zweiten Offenlage des Braunkohlenplans Umsiedlung Mannheim“

## Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 01.07.2010

---

### Öffentlicher Teil:

TOP 1. Ausstellung zur Manheimer Geschichte anlässlich des Tages des offenen Denkmals 2010;  
hier: Sachstandsmitteilung der Stadtarchivarin

---

Die Stadt-Archivarin Susanne Harke-Schmidt berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand bezüglich der Ausstellung zur Manheimer Geschichte anlässlich des Tages des offenen Denkmals 2010.

Auf Nachfrage von Herrn Krüger erläutert die Verwaltung, dass das geplante Bronzemodell von Manheim wohl nicht rechtzeitig zur Ausstellung fertig gestellt sein dürfte. Dies ist voraussichtlich frühestens für Anfang 2011 zu erwarten.

Der Bürgerbeirat Manheim nimmt die Sachstandsmitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

## Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 01.07.2010

### Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nr.: 251.10
----------------------------

TOP 2. Erneuter Antrag auf Zulassung eines Rahmenbetriebsplanes gem. § 52 Abs. 2a BBergG für die Gewinnung von Quarzsand u. Quarzkies „Tagebau Forster Feld“ im Stadtteil Manheim  
hier: Verfügung der Bezirksregierung Arnsberg, Abt. 6 Bergbau und Energie in NRW, vom 20.04.2010

Die Verwaltung erläutert umfassend anhand von aufgehängten Plänen den aktuellen Sachstand.

Der Bürgerbeirat Manheim beschließt nach kurzer Diskussion einstimmig, der abweichenden Empfehlung des Umweltausschusses sowie dem Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr zu folgen und dem Rat der Stadt Kerpen zu empfehlen:

- die Auskiesung im Rahmen des jetzt erneut beantragten bergrechtlichen Genehmigungsverfahren vom 20.04.2010 abzulehnen,
- die mit Ratsbeschluss vom 09.09.2008 gestellten Forderungen mit Ausnahme des Punktes 5 der Vorlage (Seite 5 u. 6, Punkte 2-12 der Vorlage) aufrecht zu erhalten. Laut Empfehlung soll der Punkt 5 in der Art abgeändert werden, das bei einer Befristung des Rahmenbetriebsplanes mit der Inanspruchnahme, d. h. die Einrichtung der Betriebsstätte, nicht **vor dem 31.12.2013** begonnen und ein früherer Beginn des Aufschlusses wegen der konzentrierten Belastungen der Ortslage Manheim aus rein wirtschaftlichen Gründen abgelehnt wird.
- die Bezirksregierung Arnsberg aufzufordern, den Erörterungstermin wegen der ausschließlichen Betroffenheit vor Ort in Manheim durchzuführen, damit die Stellungnahme aus der örtlichen Situation belegt werden kann.

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung
---

Öffentlicher Teil:

TOP 3. Äußere Erschließung des Umsiedlungsstandortes Manheim;  
hier: Sachstandsbericht über die von RWE vorgeschlagene Paketlösung

Herr Peter Knopp (1. Beigeordneter der Stadt Kerpen) erläutert die von RWE Power AG angebotene „Paketlösung“ für die äußere Erschließung des Umsiedlungsstandortes Manheim.

Anlass hierfür waren die in der Verwaltung und den politischen Gremien beratenen Konzepte für die Lösung der Verkehrsfragen im und um den neuen Umsiedlungsstandort Manheim; dies sind im Einzelnen:

- der Neubau der Verbindungsstraße von der K 55 bis B 477 N (die sog. „Westtangente“),
- die Abrückung der K 55 (Kreisel nördlich von Bergerhausen),
- die Tieferlegung der K 17 und
- das äußere Fuß-, Rad-, und Wirtschaftswegenetz

Gegenübergestellt hat RWE in dem „Paket“ die kalkulierten Kosten der vorgenannten Maßnahmen mit den Entschädigungsleistungen auf dem Gebiet der Stadt Kerpen, die im Zusammenhang mit dem Tagebau Hambach anfallen; dies sind:

- für das Eigentum Rhein-Erft-Kreis Kreisstraße K 4,
- für das Eigentum Stadt Kerpen
  - a) Wirtschaftswege,
  - b) Gemeindeverbindungsstraße
  - c) Straßen- und Wegegrundstücke lt. Kataster.

Nach den ausführlichen Ausführungen der Verwaltung beschließt/empfiehlt der Bürgerbeirat einstimmig:

1. Der Bürgerbeirat nimmt das von RWE Power AG vorgelegte Angebot einer „Paketlösung“ für die Äußere Erschließung des Umsiedlungsstandortes Manheim zur Kenntnis.

2. Der Bürgerbeirat empfiehlt dem Stadtrat die Verwaltung zu beauftragen, für die Sitzungen des Bürgerbeirates am 02.09.2010, des Planungsausschusses am 07.09.2010 und des Stadtrates am 21.09.2010 eine Vorlage vorzubereiten, in der

a. die Alternativen für die Radwegequerungen der K 17 (die bisher beschlossene Tieflage, eine Halbtieflage, eine Brücke über eine K 17 in der bisherigen Höhe, eine Untertunnelung) für die Beratungen aufbereitet und die Vor- und Nachteile der einzelnen Lösungen gegenüber gestellt werden,

b. die Vor- und Nachteile dieser Paketlösung einschließlich der zeitlichen Realisierungsmöglichkeiten aufgezeigt werden und

c. die für die Stadt Kerpen notwendigen Konsequenzen für die Umsetzung der Äußeren Erschließung des Umsiedlungsstandortes einschließlich der vertraglichen Regelungen zwischen der Stadt Kerpen, dem Rhein-Erft-Kreis und der RWE Power AG dargestellt werden.

3. Der Bürgerbeirat erklärt, dass die zügige Herstellung der sog. Westtangente für die Umsiedlung eine besondere Bedeutung hat.

4. Der Bürgerbeirat erwartet für die Radwegequerung der K 17 eine insbesondere für Schüler und Jugendliche wie auch für die älteren Mitbürger/innen sichere und barrierefreie Lösung.

## Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 01.07.2010

---

5. Der Bürgerbeirat erwartet eine zügige Entscheidung in dieser Angelegenheit, damit die Vorbereitungen für den Bebauungsplan Umsiedlung Manheim im vorgesehenen Zeitplan abgeschlossen werden können und ist deshalb auch zu Sitzungen und Abstimmungen während der Sommerferien bereit.

**Niederschrift**

Bürgerbeirat Mannheim

am: 01.07.2010

---

Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nr.: 305.10
----------------------------

TOP 4.      Stellungnahme der Stadt Kerpen zur zweiten Offenlage des  
Braunkohlenplans Umsiedlung Mannheim

---

Der Bürgerbeirat empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die der Vorlage beigefügte Stellungnahme der Stadt Kerpen zur 2. Offenlage des Braunkohlenplans Umsiedlung Mannheim zu beschließen.

_____ über _____ zur Kenntnis/weiteren Veranlassung/Beschlussausführung
---

## Niederschrift

Bürgerbeirat Manheim

am: 01.07.2010

---

### Öffentlicher Teil:

#### TOP 5. Mitteilungen

---

Herr Lambertz teilt mit, dass die nächste Sitzung des Bürgerbeirates am 08.07.2010 stattfinden wird. In dieser Sitzung werden besonders wichtige Themenstellungen diskutiert, u. a. der Bereich Entwässerung und der Sachstand zur sozialen Infrastruktur.

Weiterhin gibt die Verwaltung bekannt, dass am 22.07.2010 und am 29.07.2010 zusätzliche Sitzungen des Bürgerbeirates stattfinden werden. Hier sollen die Themen „Bodenbewertung“ und „Manheim-Vertrag“ abschließend beraten werden.

Herr Rehschuh (Umsiedlungsbeauftragter) teilt mit, dass am 22.07.2010 ab 17 Uhr zusätzlich ein Workshop zum Thema „Textliche Festsetzungen und Gestaltungsmöglichkeiten“ mit Herrn Professor Jahnen geplant ist. In diesem Zusammenhang bittet Herr Lambertz die Verwaltung, den entsprechenden Fachvortrag des Herrn Prof. Kötter dem Bürgerbeirat zur Vorbereitung auf diese Sitzung digital zur Verfügung zu stellen.

Herr Knopp teilt aus gegebenem Anlass zur Klarstellung mit, dass vor der Festlegung bzw. der Durchführung des Grundstücksvergabeverfahrens (voraussichtlich Anfang 2011) für keinen Umsiedler Vorabreservierungen von Grundstücken durchgeführt werden.

**Niederschrift**

Bürgerbeirat Mannheim

am: 01.07.2010

---

Öffentlicher Teil:

TOP 6. Anfragen

---

Es liegen keine Anfragen vor.

**Niederschrift**

Bürgerbeirat Mannheim

am: 01.07.2010

---

Öffentlicher Teil:

TOP 7. Einwohner/Innen - Fragestunde

---

Es werden keine Fragen gestellt.

**Niederschrift**

Bürgerbeirat Manheim

am: 01.07.2010

---

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 8. Mitteilungen

---

Es liegen keine Mitteilungen vor.

**Niederschrift**

Bürgerbeirat Manheim

am: 01.07.2010

---

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 9. Anfragen

---

Es liegen keine Anfragen vor.



---

Wilhelm Lambertz  
Vorsitzender



---

Detlef Habicht  
Schriftführer



*Habicht*



Stadt Kerpen · Postfach 2120 · 50151 Kerpen



Stadt Kerpen Die Bürgermeisterin

An die Mitglieder des  
Bürgerbeirates Manheim

**Hausadresse:**

Stadt Kerpen  
Amt 16 - Planen, Bauen, Wohnen  
und Umweltschutz -  
Abteilung 16.3 - Wohnungswesen -  
Jahnplatz 1  
50171 Kerpen  
Telefon (02237) 58-0  
Telefax (02237) 58-274  
E-Mail: [detlef.habicht@stadt-kerpen.de](mailto:detlef.habicht@stadt-kerpen.de)  
Internet: [www.stadt-kerpen.de](http://www.stadt-kerpen.de)

Bearbeiter	Zeichen	Abteilung	Zimmer	Durchwahl	Datum
Detlef Habicht	16.3/VwPBW/	16.3	209	58-495	13.08.2010

**Korrektur der Niederschrift über die Sitzung des Bürgerbeirates Manheim vom 08.07.2010**

Sehr geehrte Damen und Herren,

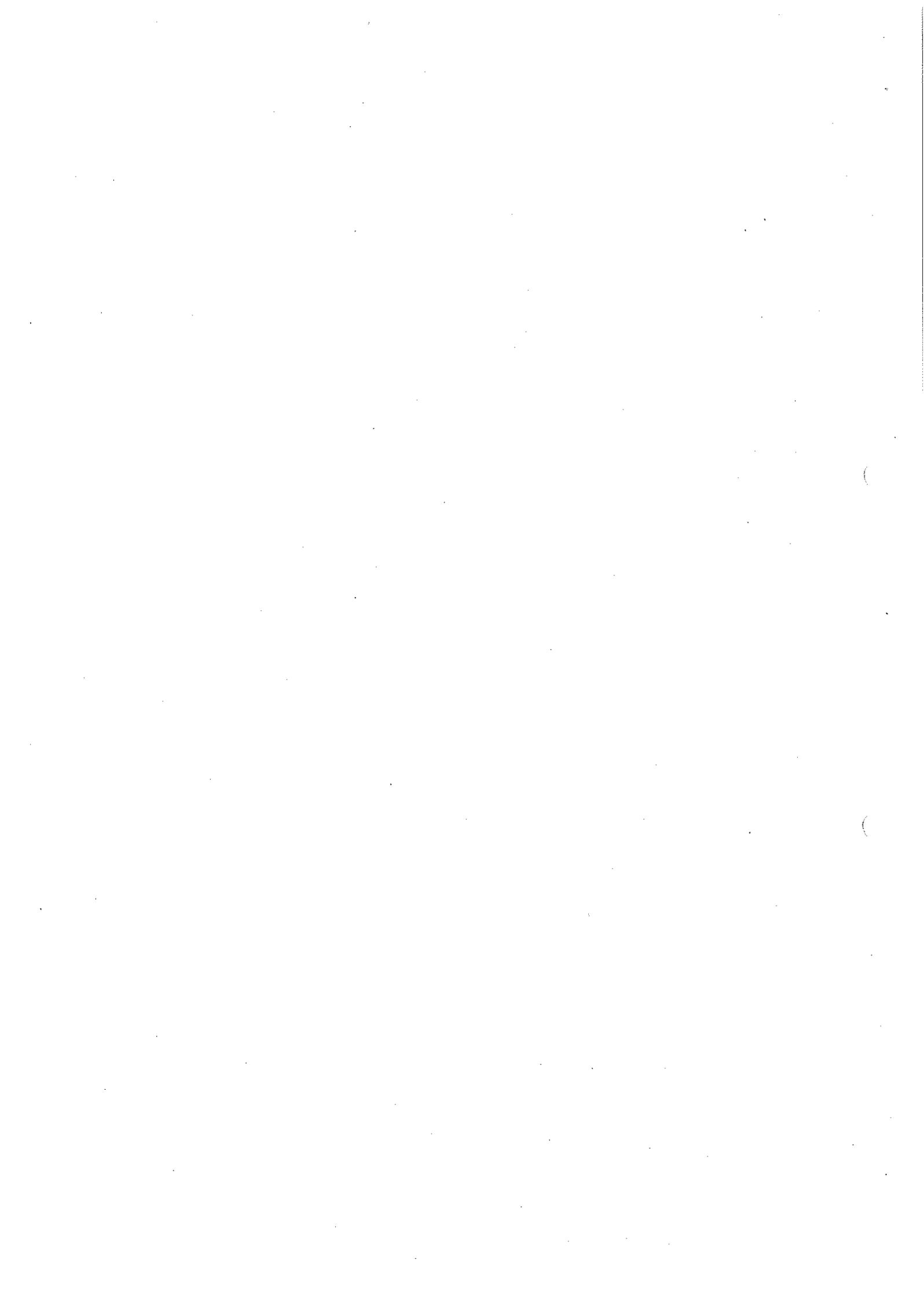
anbei übersende ich Ihnen in Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Bürgerbeirates eine korrigierte Anlage zum TOP 2 der Sitzung „Vortrag des Professor Jahn“ mit der Bitte um Austausch in Ihren Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Detlef Habicht

**Bankverbindungen der Stadtkasse Kerpen:**  
Kreissparkasse Köln, Konto 149 000 013 BLZ 370 502 99  
IBAN: DE52 3705 0299 0149 0000 13 SWIFT-BIC: COKSDE33  
Ralf Feisenbank v. 1895, Kerpen, Konto 267 015 BLZ 370 693 31  
IBAN: DE40 3706 9331 0000 2670 15 SWIFT-BIC: GENODED1KHO

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Mittwoch und Freitag 08.30 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.30 – 18.30 Uhr



**Umsiedlung Mannheim**

**Planungsstand**

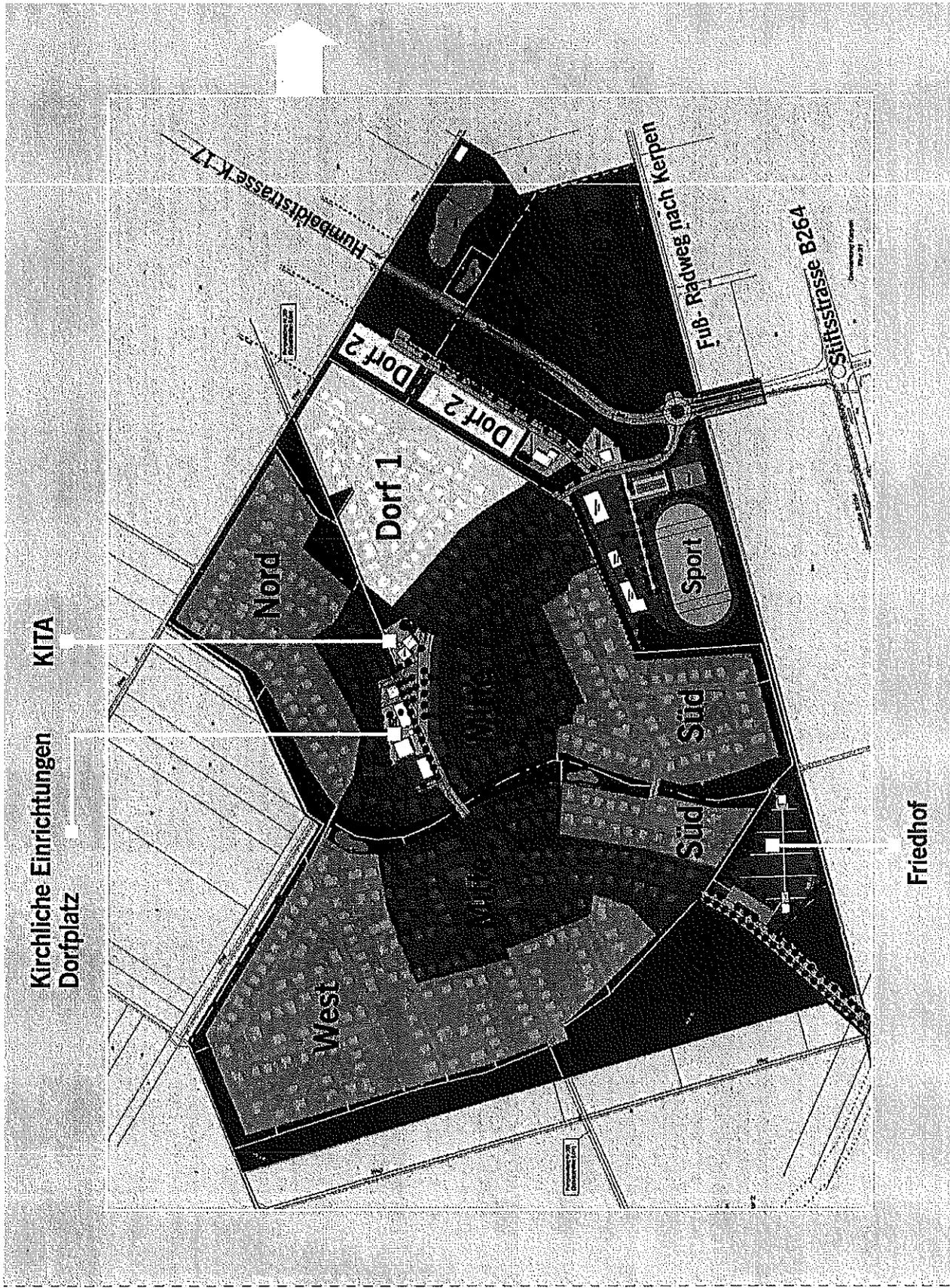
**08.07.2010**



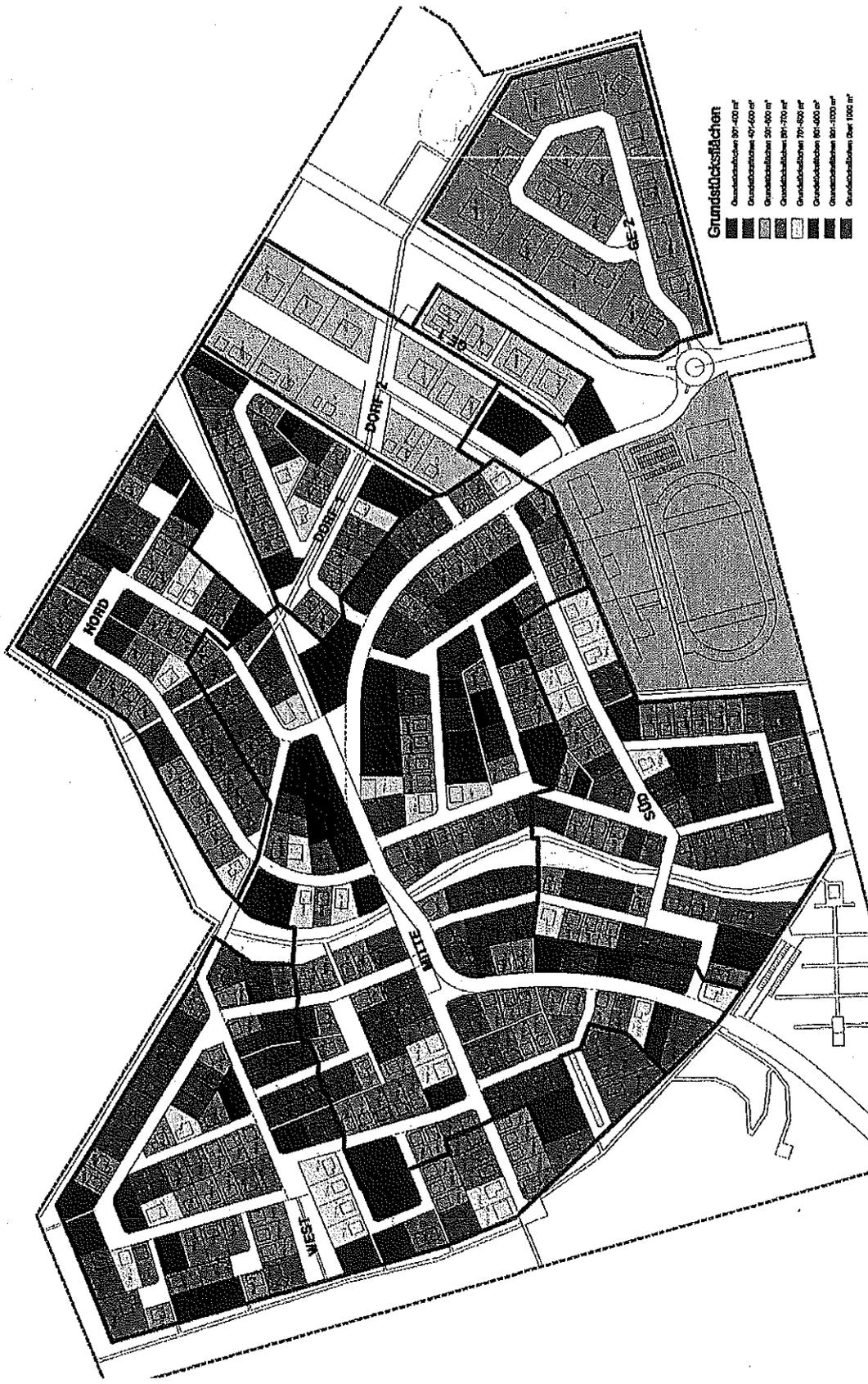
Gestaltungsplan Stand 18.02.2010



Umsiedlung Mannheim



Umsiedlung Mannheim, Testvormerkung Bereichsplan Stand 17.03.2010

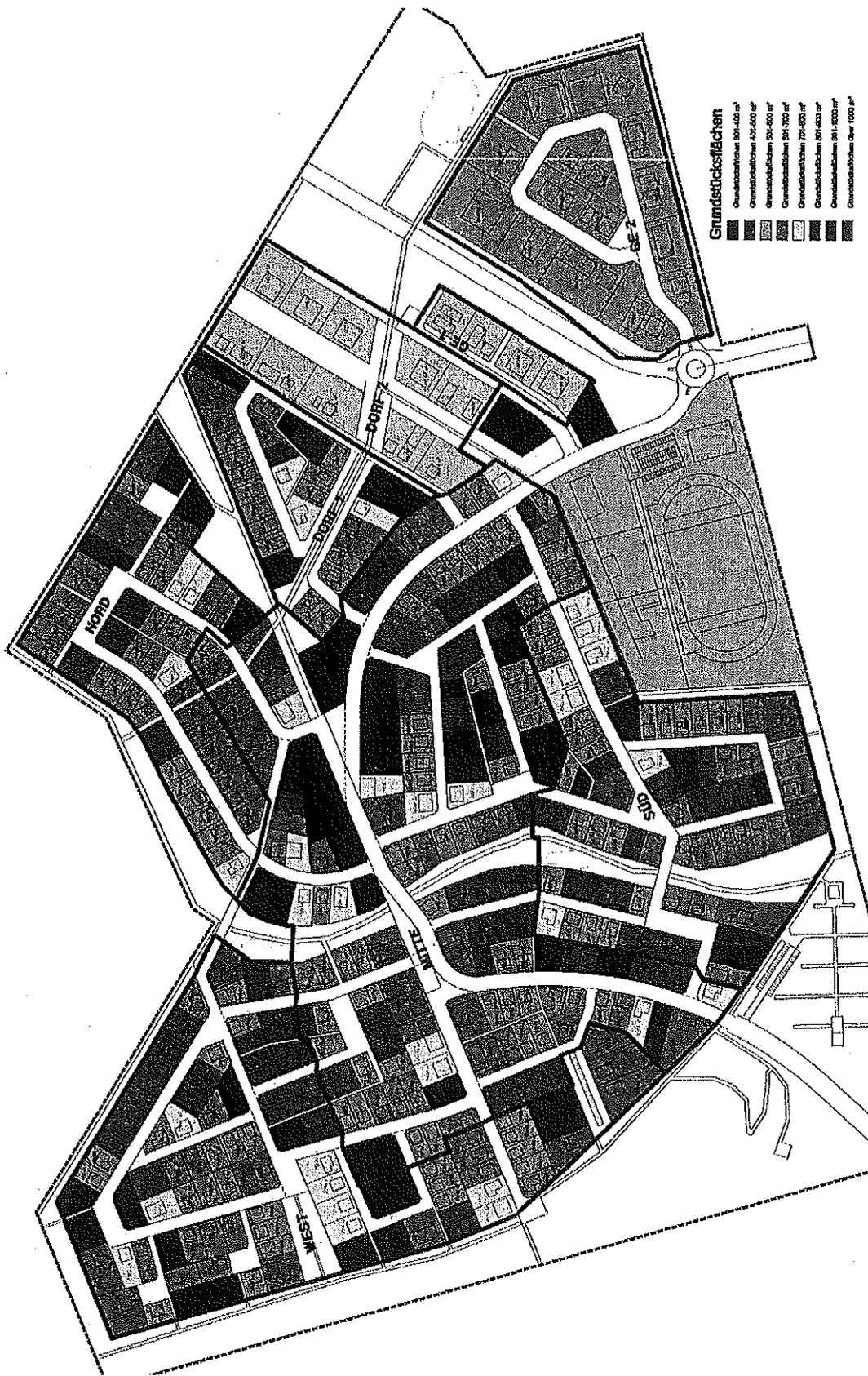


**Grundstücksflächen**

- Grundstücksflächen 37-400 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen 47-600 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen 57-800 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen 67-1000 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen 77-1200 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen 87-1400 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen 97-1600 m<sup>2</sup>
- Grundstücksflächen über 1000 m<sup>2</sup>

Umsiedlung Mannheim, Grundstücksgrößen Testvormerkung

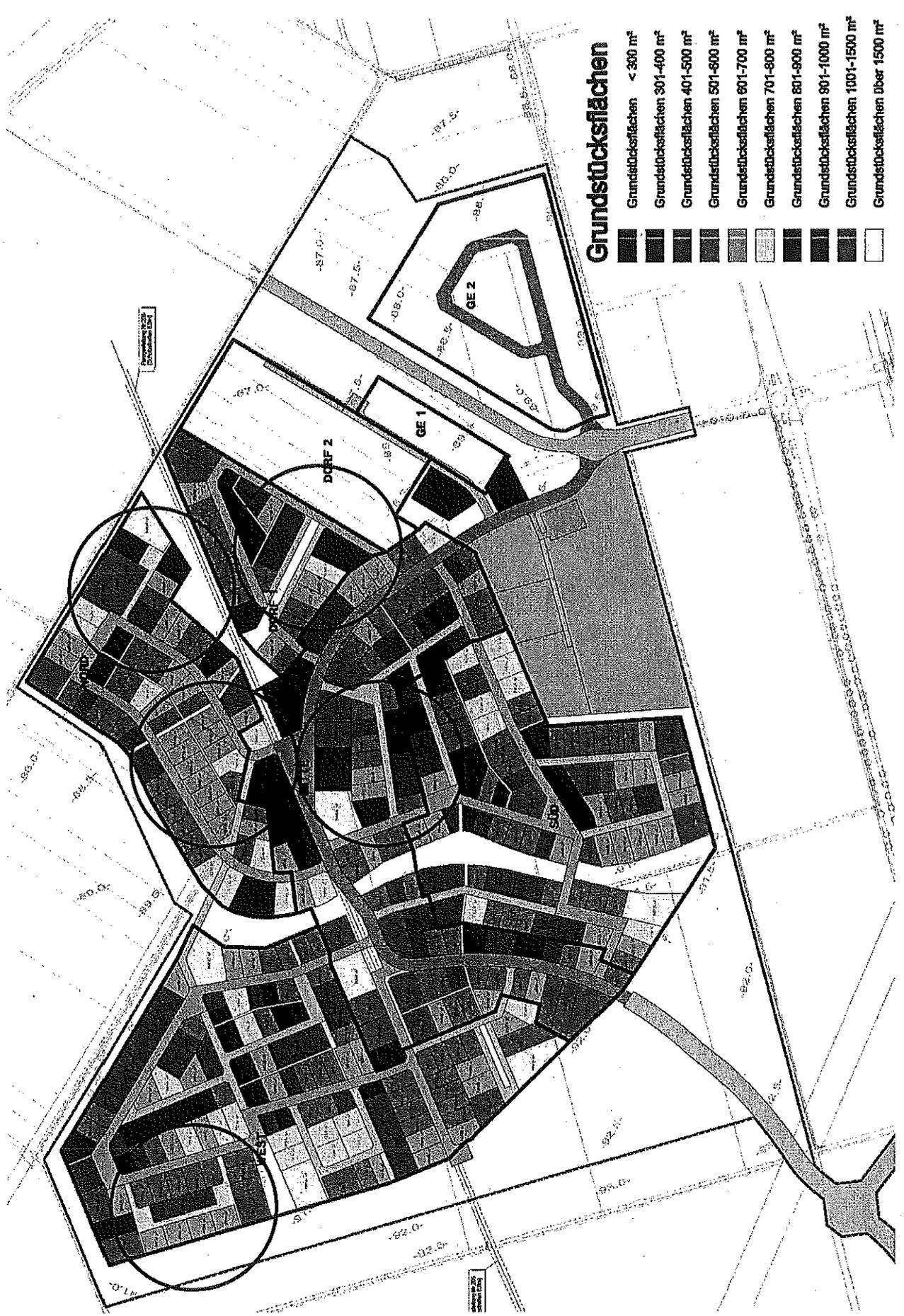
# **Anpassung der Planung**



**Grundstücksflächen**

[Pattern 1]	Grundstücksflächen 351-400 m <sup>2</sup>
[Pattern 2]	Grundstücksflächen 401-500 m <sup>2</sup>
[Pattern 3]	Grundstücksflächen 501-600 m <sup>2</sup>
[Pattern 4]	Grundstücksflächen 601-700 m <sup>2</sup>
[Pattern 5]	Grundstücksflächen 701-800 m <sup>2</sup>
[Pattern 6]	Grundstücksflächen 801-900 m <sup>2</sup>
[Pattern 7]	Grundstücksflächen 901-1000 m <sup>2</sup>
[Pattern 8]	Grundstücksflächen über 1000 m <sup>2</sup>

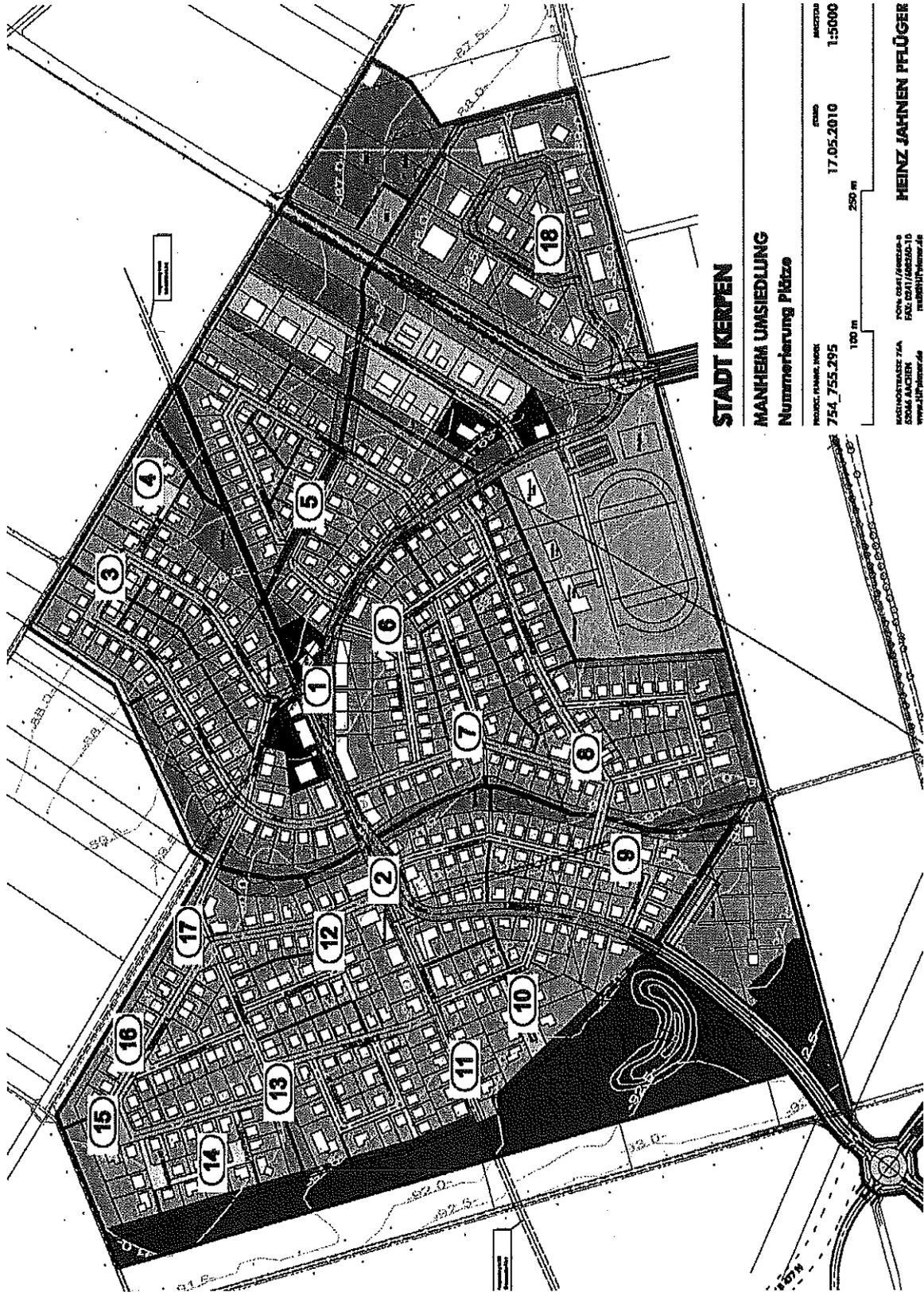
Umsiedlung Mannheim, Grundstücksgrößen Testvormerkung



### Grundstücksflächen

-  Grundstücksflächen < 300 m²
-  Grundstücksflächen 301-400 m²
-  Grundstücksflächen 401-500 m²
-  Grundstücksflächen 501-600 m²
-  Grundstücksflächen 601-700 m²
-  Grundstücksflächen 701-800 m²
-  Grundstücksflächen 801-900 m²
-  Grundstücksflächen 901-1000 m²
-  Grundstücksflächen 1001-1500 m²
-  Grundstücksflächen über 1500 m²

# **Vorplanung Straßen und Plätze Rodelberg**



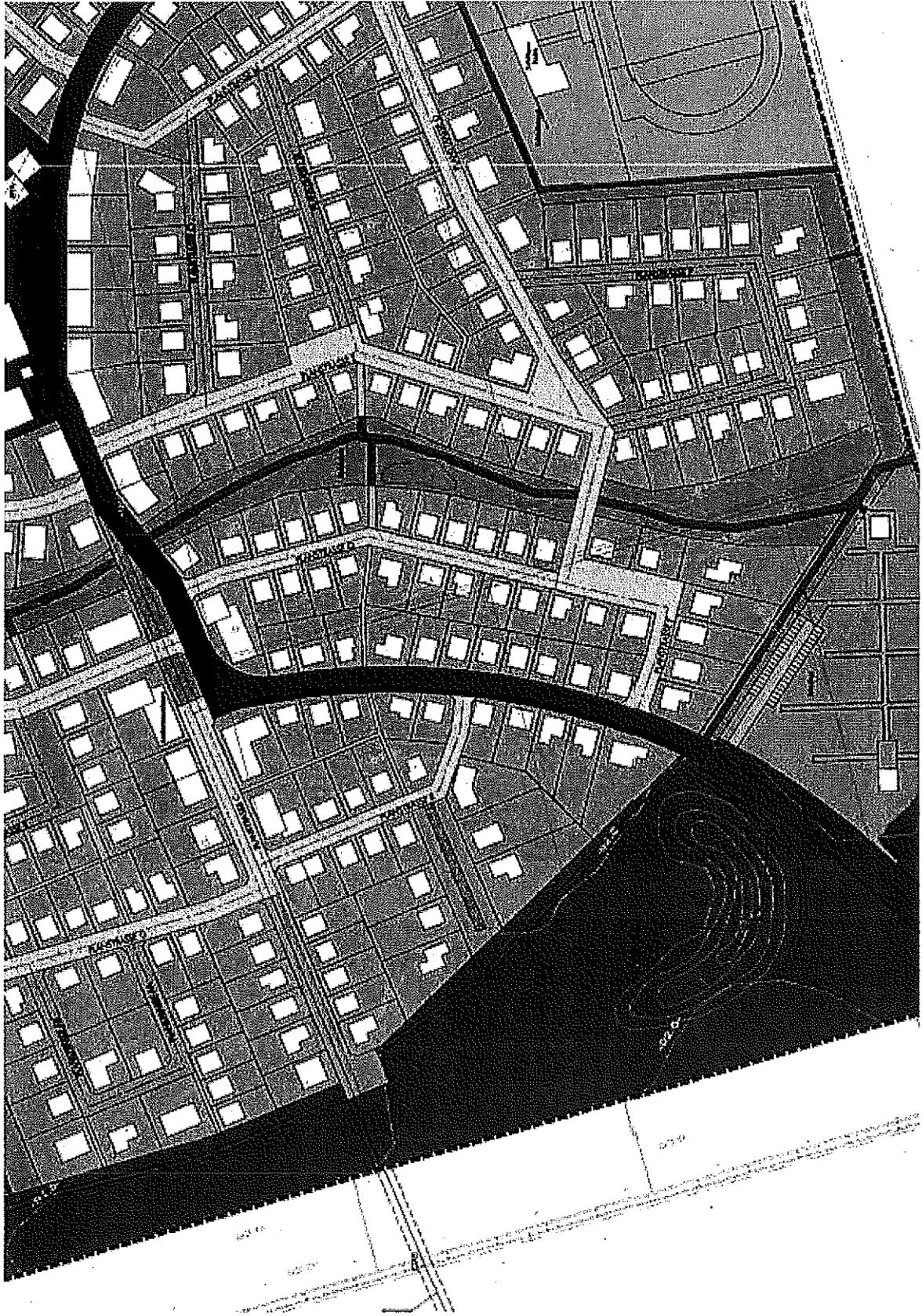
**STADT KERPEN**

**MANHEIM UMSIEDLUNG**  
**Nummerierung Plätze**

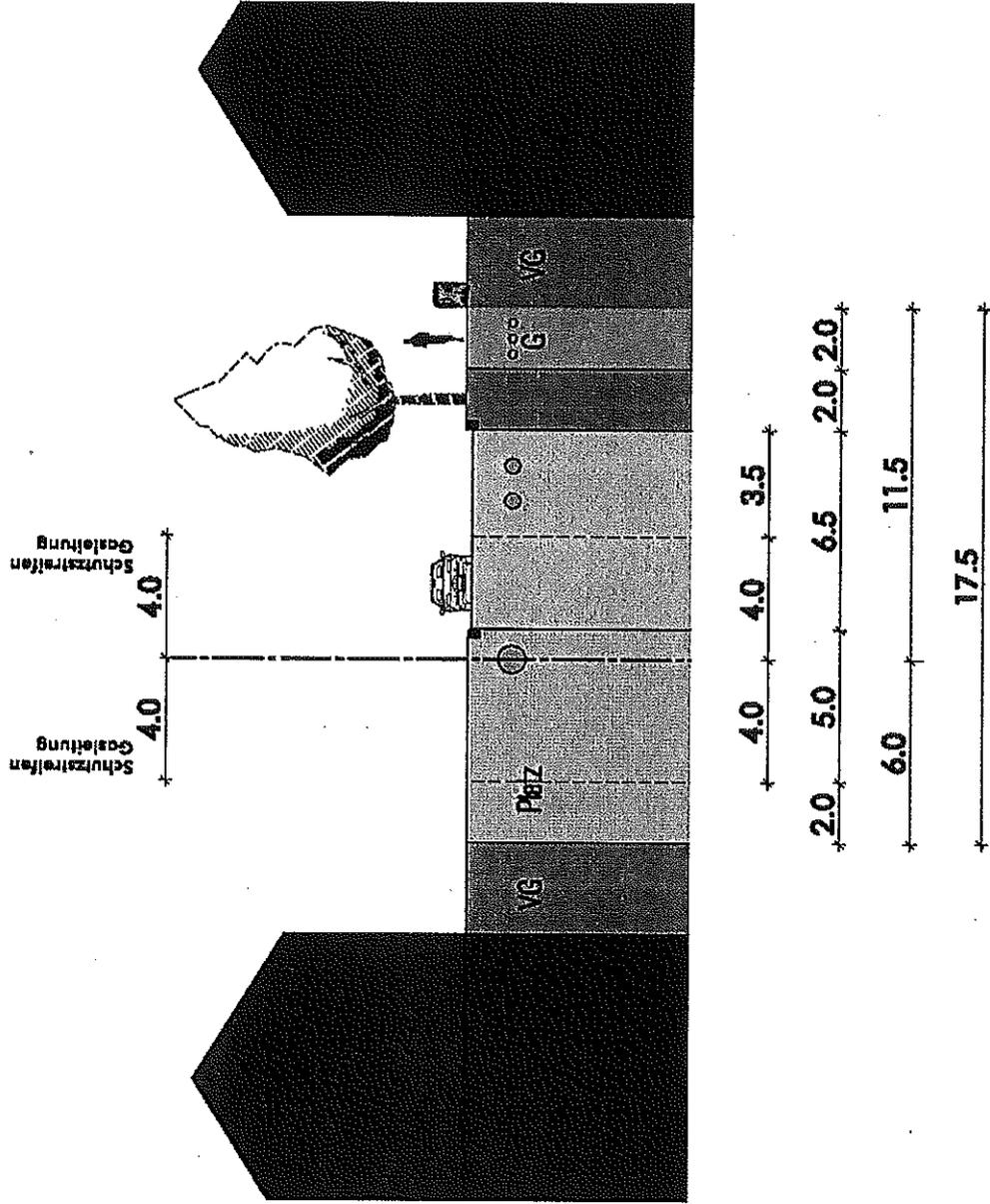
PROJEKTNUMMER: 754\_755.295  
 DATUM: 17.05.2010  
 MAßSTAB: 1:5000

PROJEKTLEITUNG: HEINZ JAHNEN PFLÜGER  
 PLANUNGSGES. GbR  
 FACHBEREICH: ARCHIT. U. LÄNDL. PLANUNG  
 www.hjp-flueger.de

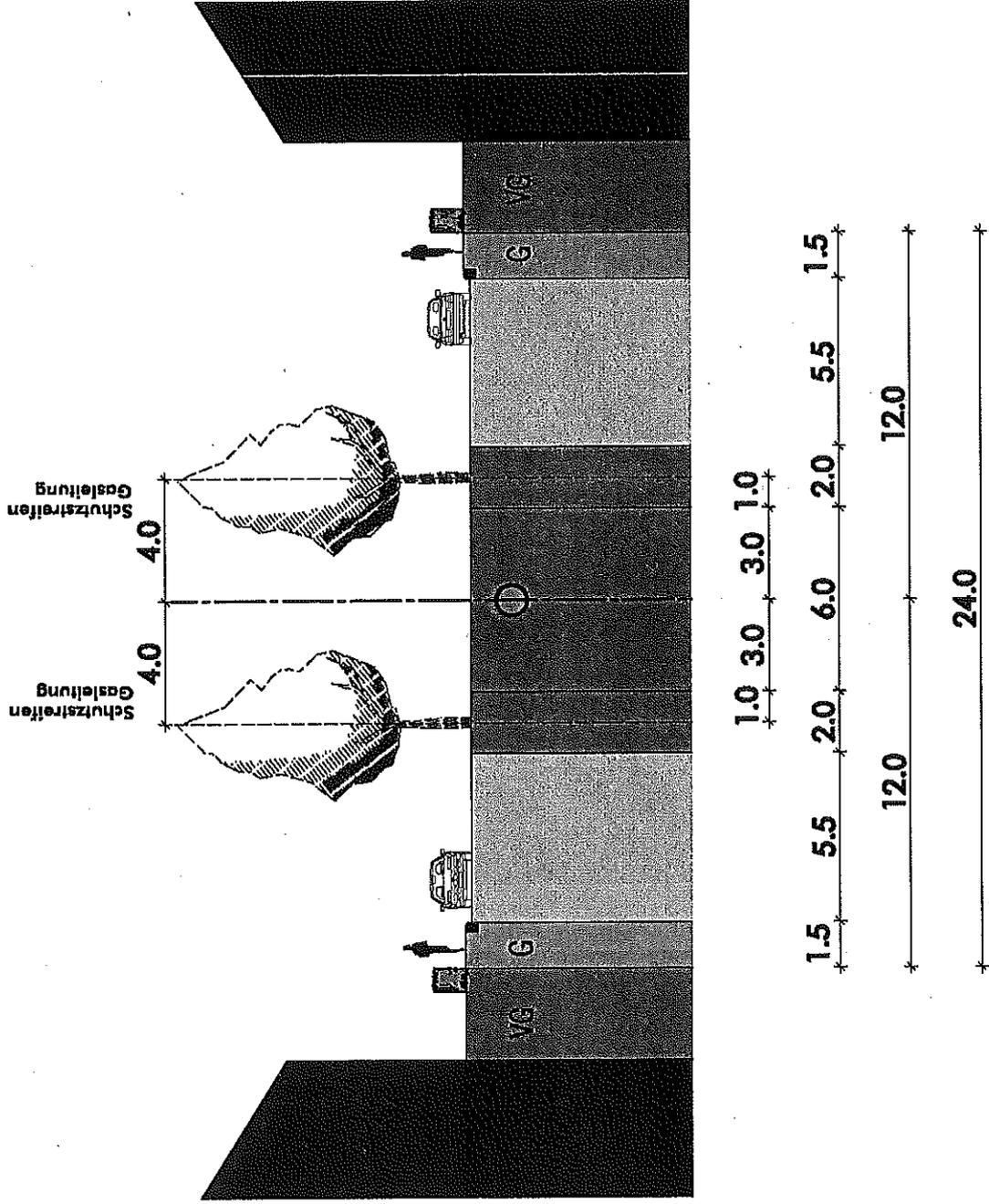
# **Anpassung der Planung im Bereich Gasleitung**

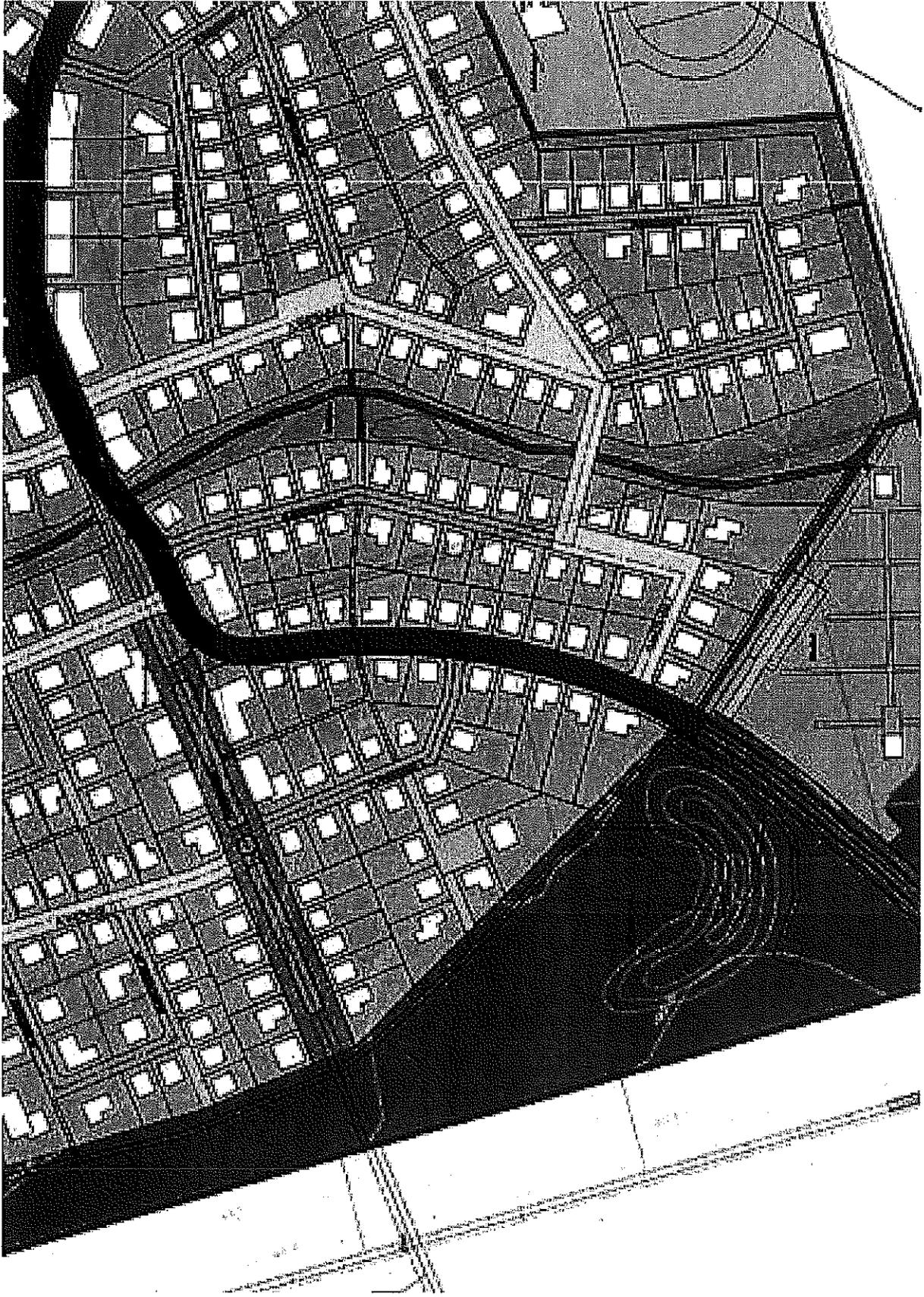


**PLANSTRASSE A MARKT**



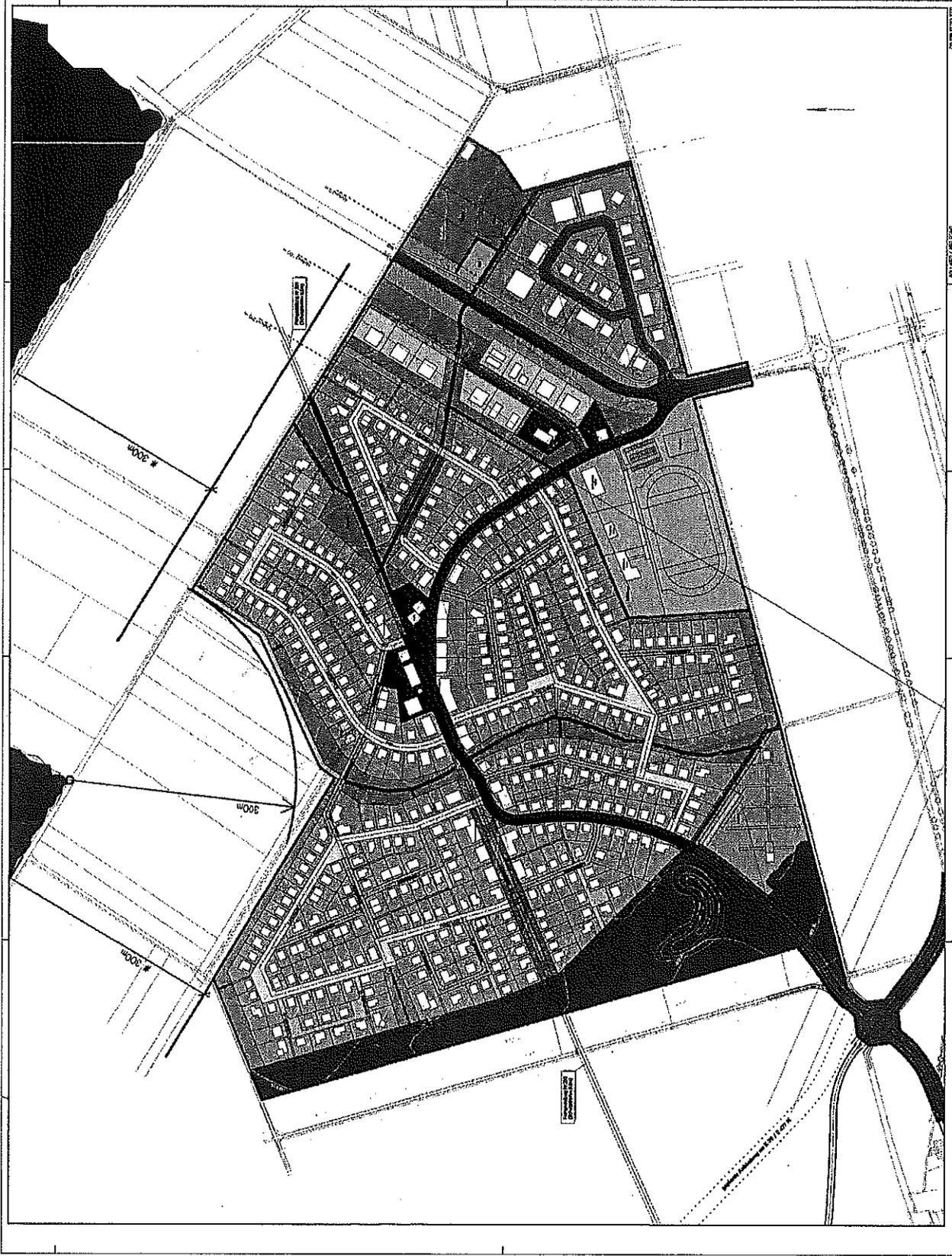
# PLANSTRASSE C VARIANTE (Gasleitung)





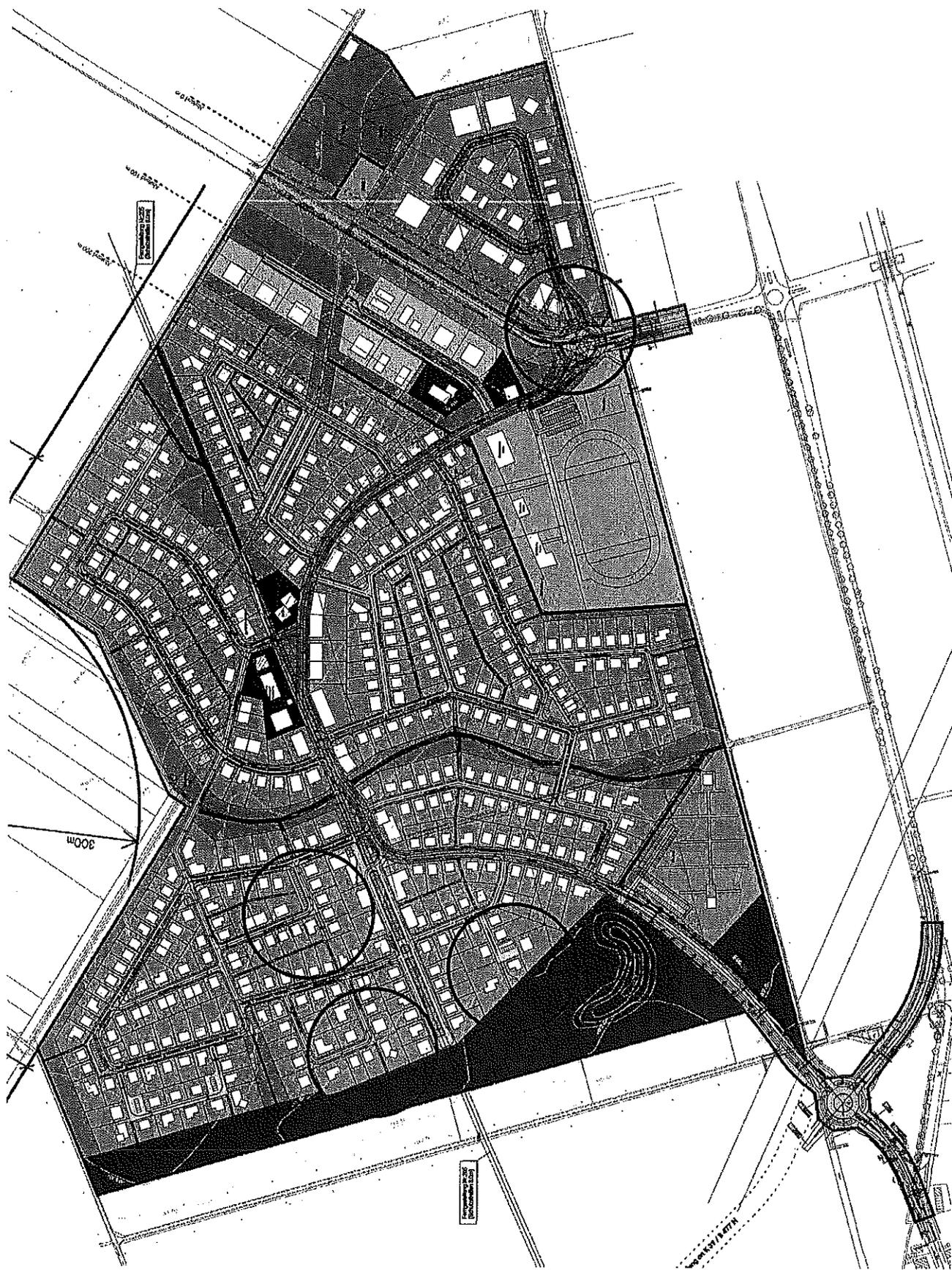
Umsiedlung Mannheim,



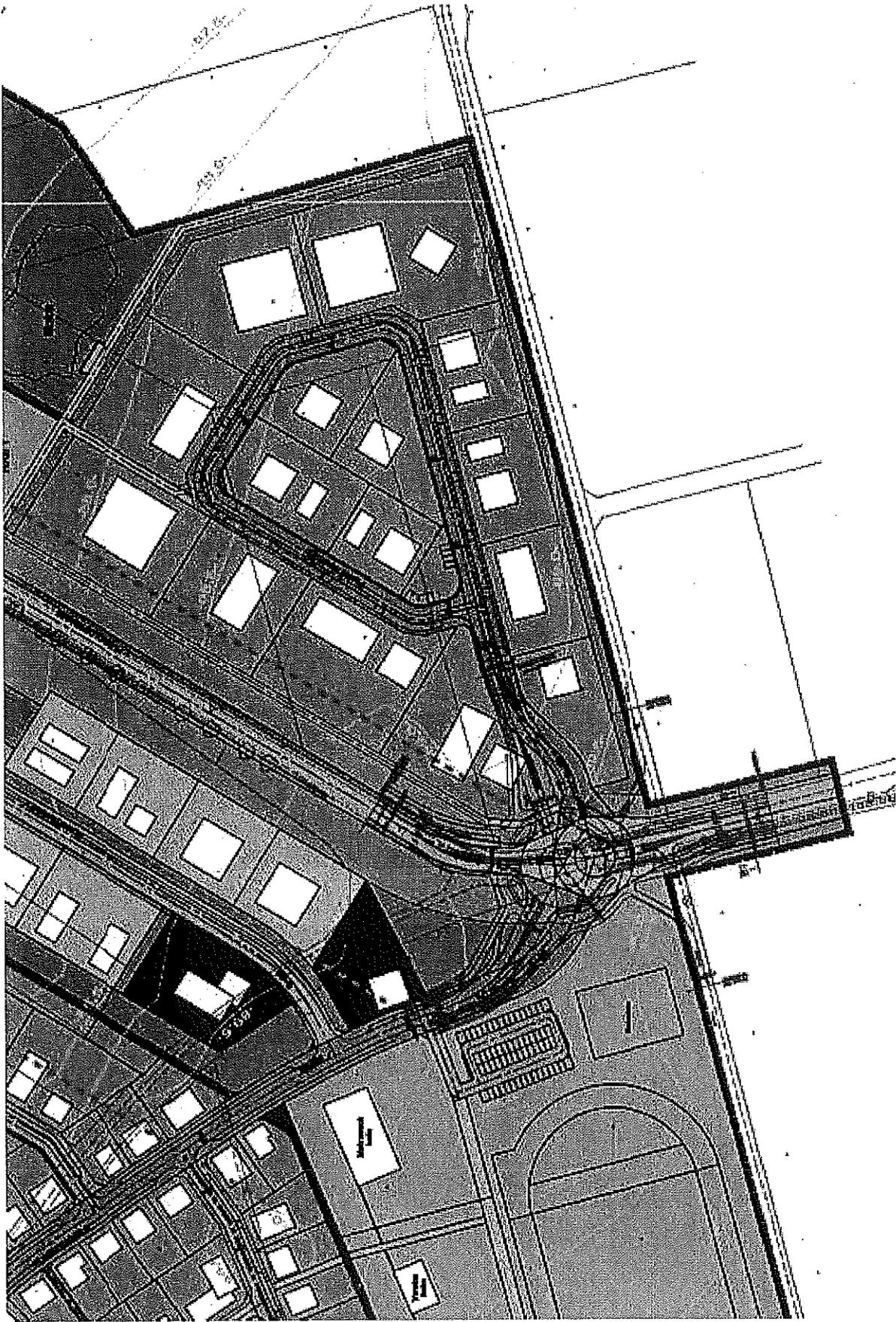


Umsiedlung Mannheim, Planungsstand Bürgerberatung 19.05.2010 mit Änderungen als Folge der Testvorwerkung und Anpassung der Straßenplanung an die Abstandserfordernisse Gasleitung (Flächenplanung)

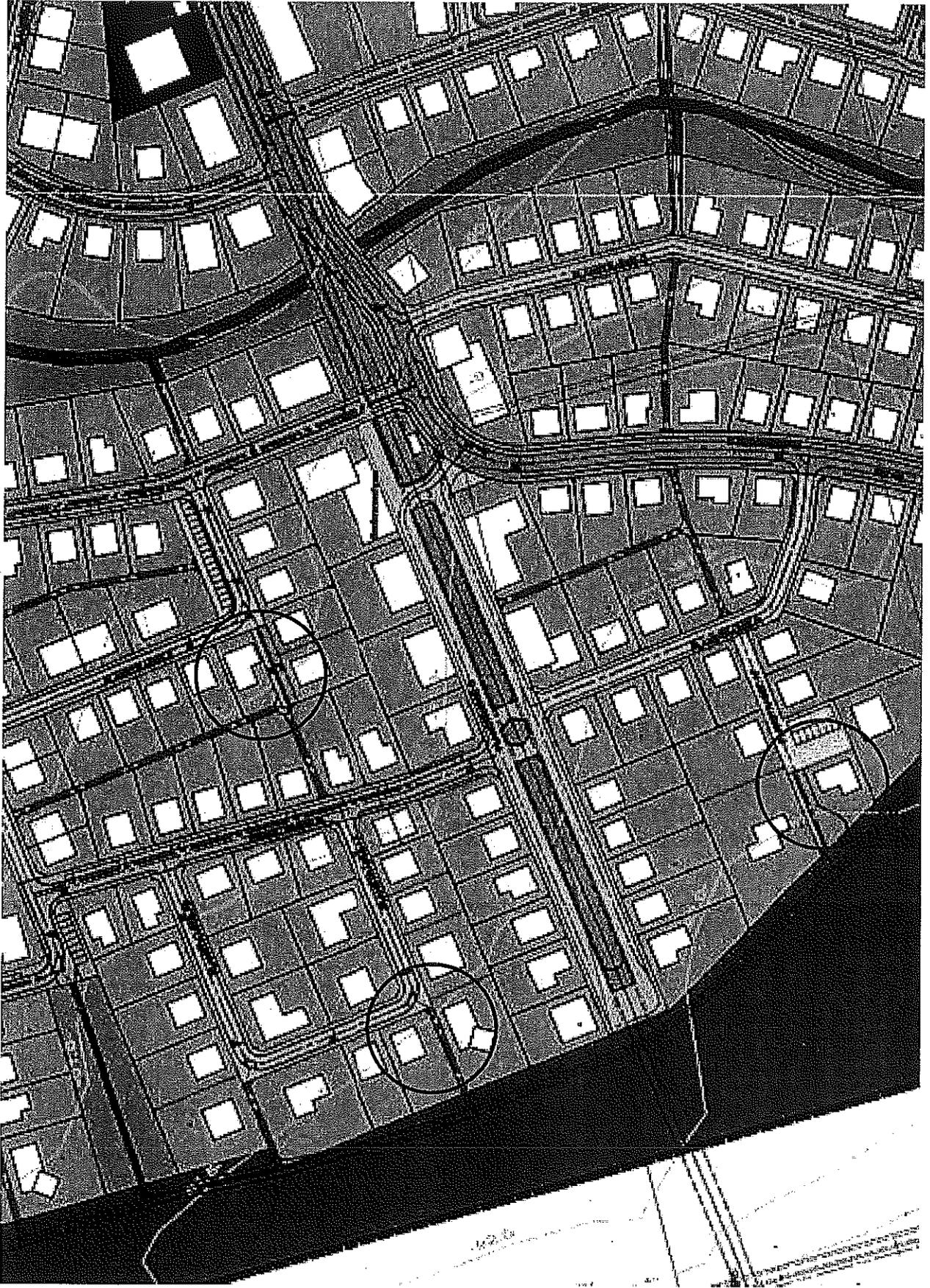
# **Änderungsvorschläge nach der Bürgerbeiratssitzung vom 19.05.2010**



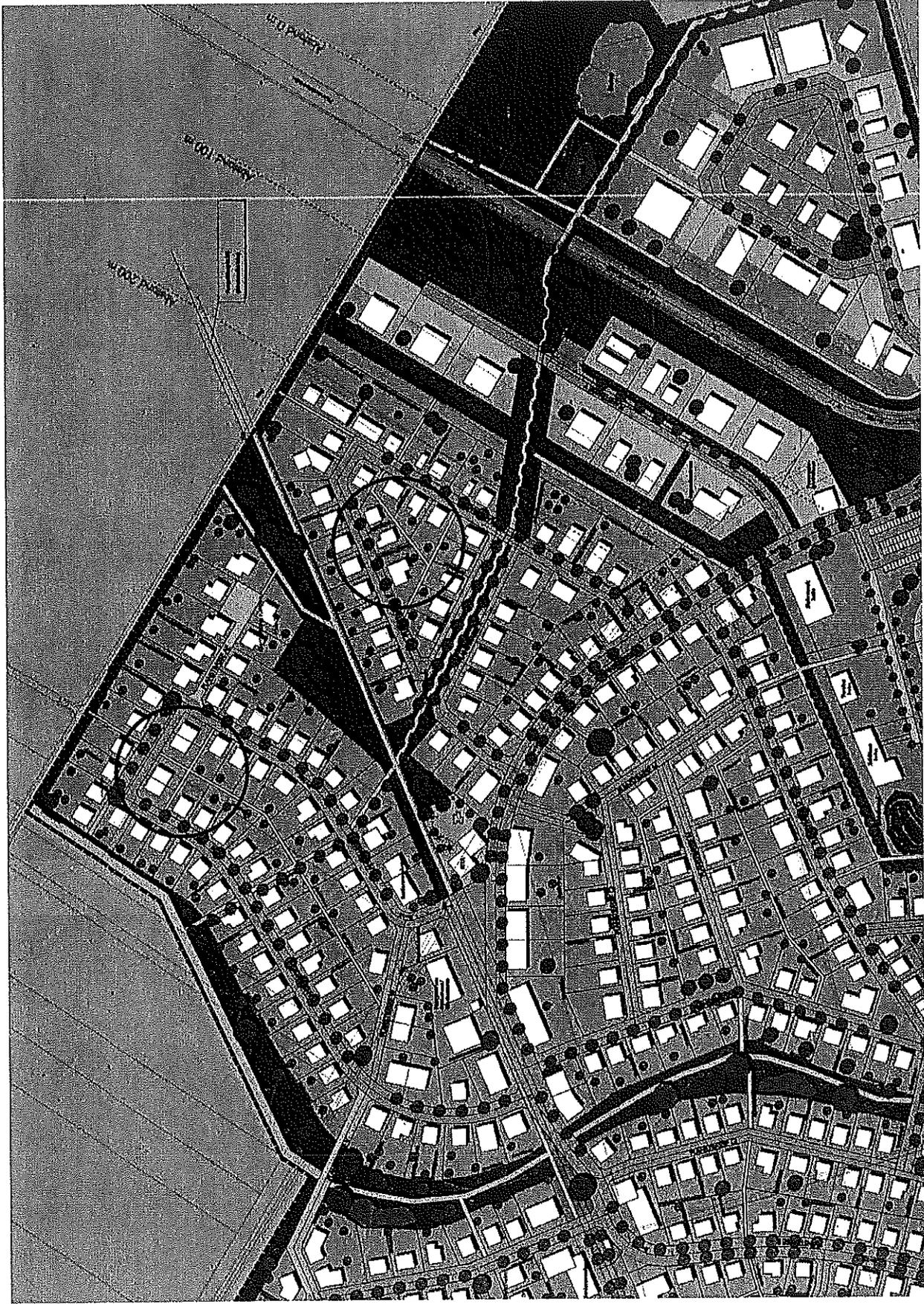
Umsiedlung Mannheim, Änderungsvorschläge Verkehrsplanung



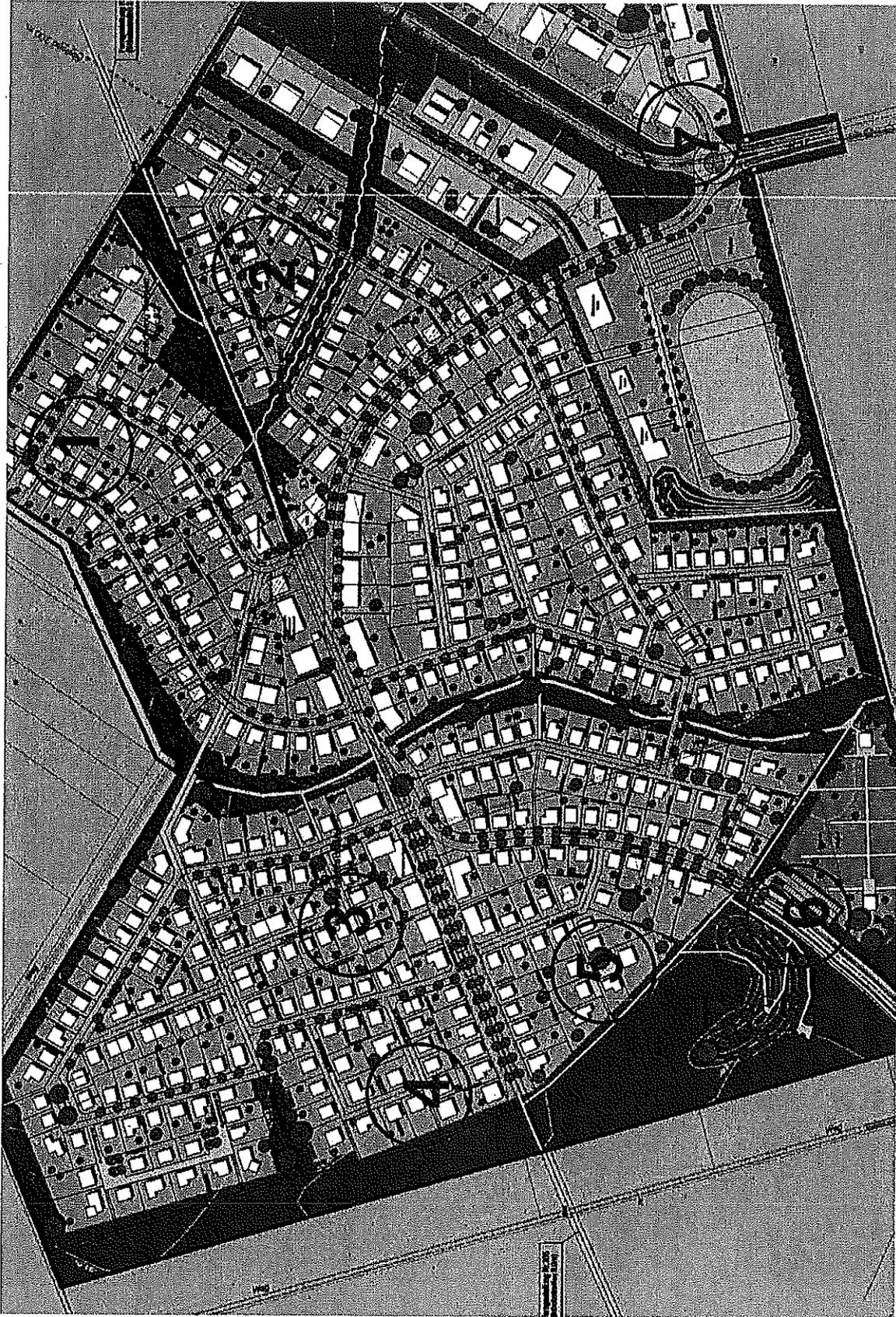
Umsiedlung Mannheim, Änderungsvorschläge Verkehrsplanung, Vergrößerung Kreisverkehr, Anpassung Anbindungen Ort / Gewerbe



Umsiedlung Mannheim, Änderungsvorschläge Verkehrsplanung



Umsiedlung Mannheim, Änderungsvorschläge Stadtverwaltung, Wegfall Mistwege



Umsiedlung Mannheim, Planungsstand 08.07.2010 mit markierten Änderungen zum Planungsstand vom 19.05.2010:

- 1 und 2: Wegfall der Mistwege
- 3, 4 und 5 Verkürzung der Stüchwege
- 6: Verlegung Parkplatz Friedhof
- 7: Vergrößerung Kreisverkehr mit Anpassung Ortszufahrt und Zufahrt Gewerbe

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**

